



20. Jahrgang

Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch

23. September 2009



16. Kirchberger Altstadtfest



am Samstag, 03.10.2009 von 13.00 – 19.00 Uhr

Lassen Sie sich vom bunten Treiben unserer Händler und Gewerbetreibenden rund ums Rathaus überraschen. Unternehmer aus unserer Region sorgen für Speis' und Trank.

Sie werden von beschwingten Klängen der „Mülsener Musikanten“ und mit einer musikalischen Umrahmung von Nils Weigel begleitet.



Im Rathaus erwarten Sie vielfältige Ausstellungen, wie:



- eine liebevoll gepflegte Christbaumständersammlung
- eine große Anzahl von Skulpturen aus Teilen, die im allgemeinen als Schrott bezeichnet werden,
- Klöppelkunst, handgefertigte Teddys, Bücher / Kalender,
- Holzspielzeug, Keramik, und noch vieles mehr

Aber auch unsere Kleinen werden nicht vergessen:

- * Puppentheater mit dem frechen Kasperle,
- * die Mal- und Bastelstraße, das beliebte Schminken,
- * Scherze mit „Brandolino“ dem Clown,
- * Ponyreiten im Lutherpark und und und



Im Lutherpark wird ein Künstler seine ungewöhnlichen Fertigkeiten und Fähigkeiten im Umgang mit Holz und der Kettensäge unter Beweis stellen.

Das neue Museum in der Torstraße 9 „Alt Kirchberg“ mit DDR-Ausstellung öffnet seine Türen für einen ersten Einblick.

All dies erwartet Sie / euch und soll ausgiebig genutzt werden.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





Weiterhin erwartet Sie

Kunstaussstellung in den Gewerberäumen am Altmarkt 2

Der Kirchberger Immobiliendienst Anja Roocke präsentiert in den Gewerberäumen am Altmarkt 2 eine Kunstaussstellung, **Thema: Neues aus der www.MONSTERFABRIK.com.** Daniela Schwarz und Frank Kunze stellen ihre kleinen und großen Monster-Kunstwerke im Gewölbekeller aus. Keine Angst: Diese Ausstellung ist auch für Kinder geeignet. Weiterhin stellt die Firma DVS Input Consult e. V. aus Wilkau-Haßlau selbst gemachte Dekorationsgegenstände zum Verkauf aus. Ein sehr interessanter Verein, der sich um Schulung und Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen kümmert.

Besucherbergwerk „Am Graben“ geöffnet



Die Kirchberger Natur- und Heimatfreunde der Ortsgruppe des Naturschutzbundes Deutschlands im Landesverband Sachsen e. V. werden für alle Interessenten zum Altstadtfest am 03. Oktober 2009 von 10.00 bis 18.00 Uhr das Besucherbergwerk und

Museum „Am Graben“ zur Besichtigung öffnen. In einem mit vielen Ausstellungsstücken dekorierten Stoll'n werden Sie die Kirchberger Natur- und Heimatfreunden, Fachbereich Bergbau, mit vielen Informationen über die Arbeit Untertage sowie der damit verbundenen Traditionen unserer Region vertraut machen. Gleich nebenan wird auch die „Bergwerkskaue“ mit einer Sonderausstellung über die Naturschutzarbeit der Nabu-Ortsgruppe mit den Objekten in der Region geöffnet sein, die weitere Einblicke in die Bergbau- und Heimatgeschichte und des „Hohen Forstes“ geben werden.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kirchberger Bergbrüder, Mitglied im Sächsischen Landesverband der Bergmann-, Hütten- und Knappvereine e. V.

Amtliche Bekanntmachungen

Straßensperrung und Parkverbot zum Altstadtfest

Am 03.10.2009 findet unser 16. Altstadtfest statt. Aus diesem Grund werden folgende Straßen von **09.00 bis ca. 20.00 Uhr** für den Durchgangsverkehr gesperrt:

- Lieboldstraße ab Einmündung Schulstraße,
- Torstraße bis Einmündung Altmarkt
- sowie der gesamte Neumarkt

Die Friedhofstraße ist über den Drachenkopf erreichbar. Wegen des Auf- und Abbaus der Bühne und der Verkaufstände besteht **ab 28.09. bis voraussichtlich 06.10.2009** einge-

schränktes Halteverbot auf dem Neumarkt, Bereichen der Lieboldstraße und Torstraße.

Wir bitten, die entsprechende Beschilderung zu beachten.

D. Dix, Leiter des Ordnungsamtes

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zur 3. Sitzung des Stadtrates **am Dienstag, dem 29.09.2009, um 19.00 Uhr, in den Ratssaal des Rathauses** ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen am und im Rathaus.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Sportstättenleitplanung für die Stadt Kirchberg (Vorlage Verwaltungs- und Finanzausschuss)
2. Grundsatzbeschluss zur Beantragung von Fördermitteln und zur Realisierung des Ersatzneubaus für das Sozialgebäude auf dem Sportplatz Kirchberg (Vorlage Verwaltungs- und Finanzausschuss)
3. Vertrag zur Begleitung der Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens der Stadt Kirchberg und der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft auf ein System der doppelten Buchführung (Vorlage Verwaltungs- und Finanzausschuss)

Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

Bemerkung: Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus.

W. Becher, Bürgermeister

2. Sitzung des Stadtrates

Am Dienstag, dem 08.09.2009, 18.45 Uhr fand die 2. öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg (außerplanmäßige Sitzung) im Ratssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung:

Vergabe der Bauleistungen für die Erneuerung der Schulsporthalle an der Dr.-Th.-Neubauer-Schule in Kirchberg

Es wurde folgender Beschluss gefasst:

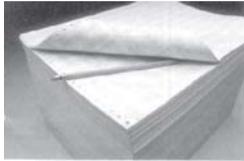
Beschluss 13/09:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Erneuerung der Schulsporthalle an der Dr.-Theodor-Neubauer-Mittelschule in Kirchberg zum Angebotspreis von 256.237,10 EUR brutto an die Fa. Gebr. Becker GmbH aus Taunusstein - Hahn als wirtschaftlichsten Bieter.

Der Bürgermeister wird beauftragt, bei der SAB anzufragen, ob eine räumliche Verschiebung der Anlage noch im Rahmen des Projektes möglich und genehmigungsfähig ist.

Nächster Redaktionsschluss: 25.09.2009

Nächster Erscheinungstag: 07.10.2009



Ergebnisse der Wahl zum 5. Sächsischen Landtag in der Stadt Kirchberg am 30. August 2009



Wahlbeteiligung: 52,5 %

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wahlberechtigte:	7.805		
Wähler ¹⁾	4.098	darunter mit Wahlschein ¹⁾	766
Ungültige Direktstimmen:	139	Ungültige Listenstimmen:	79
Gültige Direktstimmen:	3.959	Gültige Listenstimmen:	4.019

Von den gültigen Direktstimmen entfallen auf:

	absolut	%
CDU Nicolaus, Kerstin	1.880	47,5
DIE LINKE Schöpf, Martin	841	21,2
SPD Dietzsch, Sebastian	314	7,9
NPD Schüßler, Anne	224	5,7
FDP Conrad, Elke	545	13,8
GRÜNE Heucke, Ingobert	155	3,9

Von den gültigen Listenstimmen entfallen auf:

	absolut	%		absolut	%
CDU	1.731	43,1	BüSo	8	0,2
DIE LINKE	913	22,7	DSU	6	0,1
SPD	311	7,7	REP	4	0,1
NPD	239	5,9	Freie Sachsen	64	1,6
FDP	402	10,0	FP	2	0,0
GRÜNE	146	3,6	Deutschlands		
Die Tier- schutzpartei	99	2,5	HUMAN- WIRT- SCHAFT	1	0,0
PBC	44	1,1	PIRTEN	41	1,0
			SVP	8	0,2

Insgesamt: 3.959

Insgesamt: 4.019

¹⁾ Im Wahlergebnis der Stadt Kirchberg ist das Ergebnis der Briefwahl der Mitgliedsgemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld enthalten.

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:
Druck und Verlag:
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Erscheinungsweise:

Stadt Kirchberg und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen
Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676
Bürgermeister der Stadt Kirchberg, Wolfgang Becher
Das Redaktionskollegium - Stadtverwaltung Kirchberg, Neumark 2, 08107 Kirchberg,
Tel. 037602/83100 oder 83118, Fax 037602/83299, eMail: Stadt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de
Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlag GmbH
Vierzehntägig, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte



Ausschusstermine im Monat Oktober

Dienstag, 13.10.2009: 18.00 Uhr Technischer Ausschuss
 Dienstag, 13.10.2009: 19.00 Uhr Verwaltungs- und
 Finanzausschuss

Die Ausschusssitzungen finden im Sitzungszimmer des Rathauses statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus.

W. Becher, Bürgermeister

Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Am Dienstag, dem 08.09.2009, fand die 1. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses (Wahlperiode 2009 - 2014) im Ratssaal des Rathauses, Neumarkt 2 statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 1/9/2009 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt den Abschluss eines Pachtvertrages einschließlich Mietkaufvertrag über die Teilfläche des Flurstücks Nr. 101/3 der Gemarkung Cunersdorf einschließlich der erweiterten Umzäunung incl. Altumzäunung zu den Nachbargrundstücken mit Sicherheitszaun mit Herrn Dietmar Pomper, Alte Kirchberger Str. 7, 08107 Kirchberg, OT Cunersdorf.

Beschluss 2/9/2009 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt, den Auftrag für die Beschaffung von Einsatzbekleidung und Schutzausrüstungen für die Stadtfeuerwehr Kirchberg an den wirtschaftlichsten Bieter, der Firma BTL GmbH, Druckereistraße 11 in 04159 Leipzig/Stahmeln zu einem Angebotspreis von 18.430,62 EUR brutto, zu vergeben. Für die Maßnahme sind im Haushaltsplan für 2009 entsprechende Haushaltsmittel in der Haushaltsstelle 2.1301.9350 eingestellt.

Beschluss 3/9/2009 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss bestätigt die vom Bürgermeister getroffenen Entscheidungen zur Auftragsvergabe - Beseitigung Bauschäden im Objekt Kindergarten Stangengrün, Bereich Personalhygiene, in Höhe von insgesamt 8.448,27 EUR und die Bezahlung vom Treuhandkonto bei der Kommunalen Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg.

Beschluss 4/9/2009 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt, dem Kirchberger Kegelverein 1845 e. V. und dem ESV Lok Kirchberg für die Reparatur der Kegelbahn im „Alten Klubhaus“ einen Zuschuss von 1.000,00 EUR zu gewähren unter der Voraussetzung, dass die Nutzung für die nächsten 3 Jahre mit dem Eigentümer vertraglich vereinbart wird. Die Finanzierung erfolgt als außerplanmäßige Ausgabe aus der allgemeinen Rücklage.

Beschluss 5/9/2009 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die

Beschaffung eines Kleintransporters der Marke VW zur Schülerbeförderung. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der beschränkten Ausschreibung die Angebote einzuholen. Die Vergabe erfolgt durch den Stadtrat an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter.

In nichtöffentlicher Sitzung wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss 6/9/2009 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss gewährt die Stundung der Gewerbesteuer aus sachlichen Billigkeitsgründen nach vorliegendem Stundungsbescheid. Für die Stundung werden Stundungszinsen erhoben.

Mitteilung des Bauamtes:

Der Abbruch der ehemaligen „Heckel-Brauerei“ begann in der 37. Kalenderwoche und soll bis zum 20.11.2009 abgeschlossen sein. Aufgrund des Abrisses wird es in den nächsten Wochen vorübergehend zu Verkehrseinschränkungen und sogar kurzzeitig zu einer Vollsperrung der Schneeberger Straße kommen. Wir bitten um Verständnis für die Verkehrseinschränkungen.

Kriminelle auf dem Kirchberger Friedhof

Leider haben wir auf dem Kirchberger Friedhof zwei Friedhofsschändungen erleben und hinnehmen müssen, die durch die Kriminalpolizei aufgenommen und intensiv verfolgt werden. Zum einen wurde die Friedhofskirchentür aufgebrochen; es entstand erheblicher Sachschaden, zum anderen wurden etliche Gräber geschändet, Holzkreuze und Laternen herausgerissen und die Würde des Ortes erheblich geschändet, die Friedhofsruhe gestört. Beides sind kriminelle Handlungen, die zutiefst verurteilt und kriminell auch verfolgt werden. In unserem Land ist die Friedhofsruhe durch strenge Gesetze geschützt. Und das ist gut so. Wir werden intensiv daran arbeiten, dass sich solche Zwischenfälle nicht wiederholen. Wer zweckdienliche Hinweise geben kann, wird gebeten, dies bei der Polizeidienststelle zu tun. Wir gehen auch davon aus, dass das Ordnungsamt sowie der Bürgerpolizist aktiv werden. Die Geschädigten haben als Grabstelleninhaber in jedem Falle Anzeige zu erstatten.

Die Friedhofsverwaltung – Der Kirchenvorstand

Der Staatsbetrieb Sachsenforst informiert:

Es werden in der kommenden Herbst-/Wintersaison für private und körperschaftliche Waldbesitzer Informations- und Fortbildungsveranstaltungen angeboten. Die Veranstaltungen sind für Waldbesitzer kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung, Tel.: (03741)104800 ist unbedingt erforderlich.

Anwuchserfolg bei Forstkulturen – Pflanzverfahren und Pflanzenqualität:

Freitag, 25.09.09, Stadtwald Kirchberg,
 Treffpunkt: n. n., 09.00 - 14.00 Uhr



Freitag, 02.10.09, Forstbezirk Plauen,

Europaratstr. 11, 09.00 - 14.00 Uhr

Freitag, 09.10.09, Gasthof „Goldener Löwe“

Bobeneukirchen, 09.00 - 14.00 Uhr

Detailinformationen erhalten Sie telefonisch im Forstbezirk Plauen.

Bekanntmachung der Landesdirektion Chemnitz

über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkungen Silberstraße, Oberhaßlau, Haara, Wiesen und Burkersdorf; Vom 28. August 2009



Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass die envia Mitteldeutsche Energie AG, Chemnitztalstraße 13, 09114 Chemnitz, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat. Die Anträge umfassen:

- Az.: 32-3043/6/19 – die bestehende 30-kV-Freileitung Silberstraße–Kirchberg 2 einschließlich Masten im Bereich oben genannter Gemarkungen,
- Az.: 32-3043/6/20 – die bestehende 30-kV-Freileitung Silberstraße–Kirchberg 1 einschließlich Masten im Bereich oben genannter Gemarkungen.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Wilkau-Haßlau (Gemarkungen Silberstraße, Oberhaßlau, Haara), der Stadt Wildenfels (Gemarkung Wiesen) und der Stadt Kirchberg (Gemarkung Burkersdorf) können die eingereichten Anträge sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit vom **Montag, dem 28. September 2009, bis Montag, den 26. Oktober 2009, während der Zeiten (montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.30 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr) in der Landesdirektion Chemnitz, Alchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen.** Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden. Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem

antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 28. August 2009

Landesdirektion Chemnitz
gez. Hagenberg, Referatsleiter

Bekanntmachung der Landesdirektion Chemnitz

über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkungen Silberstraße, Cunersdorf, Waldkirchen, Schönbrunn und Herlasgrün; Vom 28. August 2009



Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass die envia Mitteldeutsche Energie AG, Chemnitztalstraße 13, 09114 Chemnitz, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat. Der Antrag umfasst die bestehende 110-kV-Freileitung Silberstraße – Herlasgrün im Bereich oben genannter Gemarkungen (Az.: 32-3043/6/21). Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Wilkau-Haßlau (Gemarkung Silberstraße – Flurstück 165), der Stadt Kirchberg (Gemarkung Cunersdorf – Flurstücke 125/15, 125/22 und 125/23), der Stadt Lengenfeld (Gemarkung Waldkirchen – Flurstück 1500/1 und Gemarkung Schönbrunn – Flurstück 288/1) und der Gemeinde Pöhl (Gemarkung Herlasgrün – Flurstücke 211/3 und 211/2) können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit vom **Montag, dem 5. Oktober 2009, bis Montag, den 2. November 2009, während der Zeiten (montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.30 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr) in der Landesdirektion Chemnitz, Alchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen.** Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene



beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden. Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 28. August 2009

Landesdirektion Chemnitz
gez. Hagenberg, Referatsleiter



Nächster Blutspendetermin in Kirchberg:

Dienstag, der 06.10.09, von 14.00 bis 18.30 Uhr in der Grundschule „Ernst Schneller“, Schulstraße 4 / Nähe Rathaus.

Der Bürgermeister gratuliert:



zum 70. Geburtstag:

Frau Christfriede Dietrich am 27. September in Kirchberg
Herrn Dr. Klaus Brode am 30. September in Kirchberg
Frau Helga Ehrenberg am 30. September in Saupersd.
Herrn Arnd Naumann am 30. September in Wolfersg.
Herrn Kurt Machatsch am 2. Oktober in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag:

Herrn Werner Wolf am 29. September in Kirchberg

Zum 80. Geburtstag:

Frau Inge Sachsenweger am 27. September in Kirchberg
Herrn Heinz Würzner am 27. September in Kirchberg
Frau Maria Thoß am 1. Oktober in Kirchberg

Zum 85. Geburtstag:

Frau Gertrud Clauß am 24. September in Leutersb.
Frau Ingeborg May am 27. September in Kirchberg

Zum 90. Geburtstag:

Frau Maria Gerst am 3. Oktober in Kirchberg

Zum 91. Geburtstag:

Frau Marianne Köbke am 3. Oktober in Kirchberg

Zum 92. Geburtstag:

Frau Gertrud Höser am 24. September in Kirchberg

Zum 93. Geburtstag:

Frau Elsa Müller am 23. September in Kirchberg

Zum 95. Geburtstag:

Herrn Willi Juskowiak am 5. Oktober in Kirchberg

Zum 98. Geburtstag:

Frau Charlotte Auerswald am 5. Oktober in Kirchberg

Termine und Informationen



Mehr
Generationen
Haus



Programm vom 28.09. bis 09.10.2009

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“
Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66 509

Jeden Montag:

10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1
10.00 - 11.30 Uhr Babymassage
10.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube
13.30 - 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2
14.45 - 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

Jeden Dienstag:

09.00 - 11.00 Uhr Beratung Frau und Beruf
Beratung zur beruflichen Entwicklung von Frauen im ländlichen Raum (Wir bitten um Voranmeldung.)
09.00 - 12.00 Uhr Frauentreff
10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke
10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube
14.00 - 16.00 Uhr Beratung Jugend- und Familienhilfe
15.00 - 16.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik 50+
18.00 - 21.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene

Jeden Mittwoch:

09.00 - 12.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene
09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube
14.30 - 16.30 Uhr Stammtisch für pflegende Angehörige

Jeden Donnerstag:

09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube
19.30 - 21.00 Uhr Hobby-Tanz-Kurs

Jeden Freitag:

09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

Außerdem:

Mittwoch, 7. Oktober 2009

14.00 - 16.00 Uhr Rat & Tipps bei Anträgen/Formularen

Donnerstag, 1. Oktober 2009

13.30 - 15.00 Uhr Sprechstunde des Mieterschutzvereins

Donnerstag, 1. Oktober 2009

15.00 - 17.00 Uhr Treff der Klöpplerinnen

Donnerstag, 8. Oktober 2009

14.00 - 16.00 Uhr Seniorennachmittag: Gemütliches Beisammensein mit Kaffee & Kuchen

Hinweis

Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“ Zwickau, Baikonurweg 42 a, 08066 Zwickau, führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/2048375 zu vereinbaren.



Die Sozialstation Obercrintz informiert:

Liebe Seniorinnen und Senioren

unsere Kaffeenachmittage finden zu den folgenden Terminen statt:

Mittwoch, 23.09.09, ab 14.30 Uhr

in Stangengrün / Feuerwehrdepot

Mittwoch, 30.09.09, ab 14.30 Uhr

in Wolfersgrün / Feuerwehrdepot

Mittwoch, 07.10.09, ab 14.30 Uhr

in Saupersdorf / „Kids Club“ (Alte Schule)



13. Fußballturnier in Leutersbach am Samstag, den 26.09.2009



Das 13. Fußballturnier um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Kirchberg in Leutersbach beginnt 13.00 Uhr. Das Fußballmatch Ortsduell „Oberdorf gegen Niederdorf“ beginnt 18.00 Uhr. Für Imbiss und Getränke ist ausreichend gesorgt.



Herbstwanderung „Rund um Leutersbach“

Der Feuerwehrverein Leutersbach lädt alle interessierten Bürginnen und Bürger am 03.10.09 zu einer Herbstwanderung „Rund um Leutersbach“ ein. Beginn ist 9.30 Uhr am Gerätehaus. Ein Unkostenbetrag in Höhe von 3,50 Euro für Kinder und 7,50 Euro für Erwachsene fällt an. Verbindliche Anmeldungen können beim Wehrleiter, Tel.: 037602/64833, abgegeben werden. Ab 19.00 Uhr bieten wir ein öffentliches Grillfest für jedermann in und am Gerätehaus an. Alle sind herzlich eingeladen.

Der Feuerwehrverein



Der Reit- und Fahrverein lädt ein

am **04.10.09** zum „Tag der offenen Stalltür“ „Komm zum Pferd!“. Allerlei Aktivitäten rund ums Pferd wie Ponyreiten, Reiterspiele, Stallführungen, Rassenpräsentationen und vieles andere erwartet Sie/euch.

3. Herbstfest Wolfersgrün

Am **10.10.2009** findet das 3. Herbstfest auf dem Dorffestplatz im beheizten Festzelt in der Ortsmitte Wolfersgrün statt!

Es erwartet euch:

- Live-Band: M.S.Te.
Tanzabend ab 20.00 Uhr
- Showprogramm mit Steve Grayson - The German Elvis
- The Elvis-Tributshow
- warme Küche: Karpfen, Rouladen, Sauerbraten!



Informationsveranstaltung des Kreiskrankenhauses Kirchberg



Am **Mittwoch, dem 14.10.09, um 17.00 Uhr** veranstaltet das Kreiskrankenhaus Kirchberg (Chirurgische Klinik) im Festsaal der Stadt Kirchberg, Neumarkt 2, einen Informationsabend zum Thema: Behandlungsmöglichkeiten in der Orthopädie und Unfallchirurgie.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen!

Liebe Mitglieder des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e.V.,



unsere Gesamtmitgliederversammlung findet aus organisatorischen Gründen nicht wie geplant am 28.09.2009 statt, sondern wird auf den 05.10.2009 verschoben. Wir treffen uns dann um 18.00 Uhr in der Vereinsbaude. Wie immer im Herbst halten wir eine Rückschau auf die Arbeit des vergangenen Jahres und sprechen über anstehende Aufgaben und Veranstaltungen bis zum Jahresende und darüber hinaus. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Der Vorstand

Infomobil der Bundesknappschaft „Für Sie unterwegs“

Einsatztermine Monat Oktober:

01.10.09 und 22.10.09 - jeweils in der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr auf dem Brühlplatz

Rückblick

„Tag der offenen Tür“ und 50 Jahre Jugendfeuerwehr in der Feuerwehr Kirchberg

Erstmalig wurde der schon zur guten Tradition gewordene „Tag der offenen Tür“ schon am Freitagabend eingeläutet. Gegen 19.30 Uhr bewegten sich ca. 90 Fackeln und Lampions, natürlich mit ihren Trägern, vom Parkplatz „Altes Gaswerk“ in Richtung Gerätehaus der Feuerwehr Kirchberg. Hier erwartete die großen und vielen kleinen Gäste ein Lagerfeuer und es konnte sich von dem anstrengenden Weg erholt werden. So war der erste Lampionumzug der Feuerwehr Kirchberg ein Erfolg und soll am Vorabend des „Tages der offenen Tür“ auch 2010 wieder stattfinden.

Am 29.08.2009 wurden dann in der Feuerwehr Kirchberg wieder alle Tore und Türen zum traditionellen „Tag der offenen Tür“ weit aufgemacht. Nach der Eröffnung um 10.00 Uhr durch den Bürgermeister der Stadt Kirchberg, Herrn



Becher, konnten unsere Gäste sehr zahlreich begrüßt werden. Dieses Jahr waren die Reden etwas länger, da ein kurzer Rückblick auf 50 Jahre Kinder- und Jugendarbeit der Feuerwehr Kirchberg auch entsprechend gewürdigt werden musste. Durch den anwesenden Landesjugendwart, Kam. Manfred Langer wurde der Stadtjugendfeuerwehrwart, Kam. Thomas Rottluff mit der Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr in Silber für sein langjähriges und aktives Wirken um die Belange der Jugendfeuerwehr geehrt. Löschi, das Maskottchen der sächsischen Jugendfeuerwehr, umrahmte die Übergabe.



An diesem Tag konnten auch allen Atemschutzgeräteträgern eine Helmlampe mit Halterung zur Erhöhung der Sicherheit sowie Bandschlingen zur Eigenrettung übergeben werden. Die Finanzierung erfolgte aus Eigenmitteln der Feuerwehr. Unser Traditionszimmer im Dachgeschoss des Gerätehauses, welches ständig erweitert wird, fand wieder großen Anklang. Dicht umlagert waren auch die erweiterten Modellbahnen, die in der Fahrzeughalle ihre Runden drehen. Zum zweiten Mal beim „Tag der offenen Tür“ war die Verkehrswacht vertreten. Mit zahlreichen Attraktionen, insbesondere für Kinder, waren alle Angebote, z. B. Fahrradkodierung, Reaktionstest, „Alkoholbrille“, Fahrrad- und Elektroautoparcours usw. sehr gut besucht.



Für alle anwesenden Kinder war das Löschen des „brennenden“ Hauses mit der Kübelspritze natürlich ein besonderes Erlebnis, konnten sie dabei auch noch einen „Dienstgrad“ erwerben. Die Chefin des Friseursalons „Hair to Live“, Frau M. Schramm, zeigte unseren Gästen eine Schau neuer Haar-

kunst, welche Anregungen gab, sich seine Haare neu zu stylen und nicht gleich einen „Kahlschlag“ durchzuführen. Am Nachmittag wurden unter Einsatz der vorhandenen Technik, verschiedene Einsatzformen zur Menschenrettung und Brandbekämpfung am Gerätehaus dargestellt. Durch den Einsatz einer Nebelmaschine und des feuerwehreigenen Dummy, Herrn Mordhorst konnten die Einsatzdarstellungen sehr realitätsnah und mit Fachwissen als Hintergrundinformation über die Lautsprecher vorgeführt werden. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr und ihre Betreuer löschten, mit einem Tanklöschfahrzeug ausgerüstet, erfolgreich einen Gebäudevollbrand ab und zeigten damit ihr Können. Die Lose der Tombola nur mit Gewinnen bestückt, so z. B. Rauchmeldern, Taschenlampen usw., fanden alle zu ihren Gewinnern. Die Mitglieder des Feuerwehrvereins 1855 Kirchberg e. V. bewiesen an diesen Tagen wieder in bewährter Weise ihre Fähigkeiten zur Bekämpfung des Hungers und des Durstes aller Besucher. Die selbst nach eigener Rezeptur hergestellten Beefsteaks, die 2006 erstmals auf der Speisekarte standen, waren auch in diesem Jahr wieder ein Renner.

Die Ortsfeuerwehr Kirchberg und der Feuerwehrverein 1855 Kirchberg e. V. danken an dieser Stelle allen, die vor und hinter den Kulissen zu dem großen Erfolg beider Tage beigetragen haben. Ein Dank geht auch an die Polizei Kirchberg, insbesondere an den Bürgerpolizisten R. Törpe sowie an den Bauhof der Stadt. Erwähnen möchten wir unsere Sponsoren, an die ein besonderer Dank geht. Speziell danken möchten wir dem REWE-Markt Hoppe OHG, dem Blumenhof Stelzer, der Fleischerei Weck, der Fa. Elektro Müller, dem KKH Kirchberg, ProCent Kirchberg, Pflegedienst Schwester J. Müller, Fa. Schneider die Klempner Gmbh, Friseursalon „Hair to Live“, So-Rex Brandschutzservice und der Fa. Getränke-Weck in Kirchberg.

Wir bedanken uns nochmals für die überreichten Geschenke und Glückwünsche für unsere Jugendfeuerwehr.

Thomas Kaiser, Ortswehrleiter der
Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg

Der Kolpingchor zu Gast beim Männergesangsverein „Rödeltal“

Am 28.08.2009 traf unser Partnerchor aus Sendenhorst mit etwas Verspätung im Hof der Katholischen Pfarrgemeinde in Kirchberg ein. Die Begrüßung war wie immer sehr herzlich und für Geist und Seele wohltuend. Unsere Gäste wurden mit dem Sängerspruch „So seid uns begrüßt nach altem Brauch Glückauf, Glückauf, Glückauf“ willkommen geheißen. Nach Händeschütteln und Umarmungen haben alle im Vereinszimmer der Katholischen Pfarrgemeinde Platz genommen. Roster und Steaks waren schon vorher von unseren Sängern Ralf Petzold und Karl Steinbrück goldbraun auf einem großen Rost gebraten worden. Das seit einigen Jahren von unserem Bürgermeister versprochene Fass Bier war zapfbereit, so dass einem feucht-fröhlichem Abend nichts mehr im Wege stand. Auf einer langen Tafel waren die verschiedensten Salate und Gewürze von unseren Sängerfrauen dargeboten, diese wurden gut angenommen von unseren Gästen und den Gastgeberinnen. Nach der Mahlzeit und unter Einnahme von Getränken



mit einigen Prozenten wurde natürlich auch gezeigt, was jeder Chor an neuen Liedern einstudiert hat. Beide Chöre erhielten viel Beifall und brauchten sich bezüglich der Qualität nicht zu verstecken. Gegen 22.00 Uhr wurde zum Aufbruch zu den Gastgebern geblasen. Die Autos für etwas weitere Wege standen im Hofe bereit. Vor Mitternacht konnte wohl kaum einer sein Haupt zur Ruhe legen.

Wir hatten natürlich ein Programm für unsere Gäste bereit. Treffpunkt war am nächsten Tag 9.00 Uhr der Brühlplatz. Mit dem Bus der Sendenhorster Sänger ging unsere Fahrt ins Vogtland über Wernesgrün und Rodewisch nach Klingenthal zur neuen Sprungschanze. Leider war die Zeit zu kurz, so dass es zum Turm nur wenige schafften - aber der grandiose Anblick von unten entschädigte schon ein wenig. Das anschließende Mittagessen wurde in Kraslice eingenommen. Böhmisches Knödel mit Rindergulasch und prima Sauerkraut. Danach ging es mit dem Bus nach Wohlhausen in das private Musikmuseum. Die Besitzerin war eine echte Vogtländerin und wir hatten einen mächtigen Spaß mit ihren Erklärungen. Von Wohlhausen ging es in Richtung Göltzschtalbrücke. Unsere Gäste waren mächtig beeindruckt von der Größe dieses Bauwerkes, was hier vor ca. 150 Jahren entworfen und gebaut wurde. In Kirchberg besuchten wir noch unseren Sponsor Günther Tölle, welcher zurzeit krank ist und brachten ihn ein Ständchen mit den besten Wünschen für baldige Genesung. Leider hatten unsere Gäste viel zu wenig Zeit für einen gemütlichen Kaffeepausch. 18.00 Uhr war schon wieder Treffpunkt am Brühlplatz zur Abfahrt mit dem Joram-Bus zur Landgaststätte in Wiesenburg zum Tanz und Sängerwettstreit. Das Tanzbein kam trotz unseres „Alters“ auf seine Kosten. Dank an unsere Musiker!



Mit dem Busunternehmen Joram fuhren wir kurz vor 23.30 Uhr wieder zurück in unsere Heimatstadt Kirchberg. Leider war am 30.08.09 schon wieder Abreise unserer Gäste. Die Verabschiedung erfolgte am Brühlplatz. Punkt 10.00 Uhr trafen sich alle. Die Verabschiedung mit Umarmungen und guten Wünschen bis zum Wiedersehen einschließlich der noch dargebotenen Lieder dauerte bis 11.00 Uhr. Unser Partnerchor traf 23.00 Uhr wieder in seiner Heimatstadt ein. Trotz des hohen Altersdurchschnittes sind unsere Gäste noch fit wie Jugendliche.

Der Vorstand möchte sich bei allen recht herzlich bedanken, die zum Gelingen dieses Treffen beigetragen haben. In diesem Zusammenhang möchten wir nicht versäumen, Werbung für unseren Chor zu machen, vielleicht entdeckt der eine oder

andere seine Liebe zum Gesang und meldet sich bei uns. Unsere Singstunde ist immer Donnerstag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Vereinszimmer der Katholischen Pfarrgemeinde.

MGV „Rödeltal“ Kirchberg

FFW Stangengrün informiert:

Bei der Feier des 85-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Hirschfeld, in dessen Programm Wettkämpfe im Bereich Löschangriff stattfanden, erkämpfte unsere Jugendfeuerwehrmannschaft in der Altersgruppe 10- bis 14-jähriger Jungen den 1. Platz. Bereits im vergangenen Jahr errangen sie den 1. Platz um den Pokal des Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Landkreis Zwickau (Kreismeister).

Teilnehmer: Philipp Simon, Jacob Gündel, Dirk Döhler, Thore Zielke, Toni Thettmeyer, Toni Mehlhorn, Collin Müller, Erik Strobel und Martin Flechsig.

Dazu unseren herzlichen Glückwunsch!

D. Döhler, Wehrleiter der
Freiwilligen Feuerwehr Stangengrün

Aus Schulen und Einrichtungen

Kleine Fußballer ganz groß

Große Freude ist bei den Kindern der JUH-Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Kirchberg ausgebrochen. Voller Stolz tragen sie die gewonnenen Fußballtrikots. Als Sieger des am 14. Juni 2009 stattgefundenen Fußballcups der Kirchberger Kindergärten, haben wir nicht nur einen tollen Pokal, sondern auch ganz schicke Trikots und einen eigenen Fußball gewonnen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich beim SV 1861 Kirchberg e.V. bedanken.



Das Fußballfieber ist nun bei unseren Kindern ausgebrochen und das Training für das nächste Spiel im kommenden Jahr kann beginnen. Dieser Fußballcup ist eine ganz tolle Idee und wir hoffen, dass er in Kirchberg zu einer schönen Tradition werden kann. Einige kleine Fußballer trainieren bereits dienstags von 16.30 bis 18.00 Uhr auf dem Sportplatz Friedenshöhe. Vielleicht finden ja noch mehr junge Sportler Lust und Zeit zum trainieren. Also, nochmals ganz herzlichen Dank,



vor allem der engagierten Familie Höfner, und nun: „Ran an den Ball!!!!“

K. Wahsner, Erzieherin

Aus Spiel wurde Ernst – Kirchberger Schulklasse betroffen!

An der Dr.-Theodor-Neubauer-Schule fand in der Zeit vom 22. bis 26.08.2009 eine Projektwoche statt. Jede Klasse wählte dabei für sich interessante Themen aus. Der Kirchberger Jugendklub „Unrumpf“ von der Stadtmission Zwickau und der Jugendclub „Schlüsselloch“ vom SBBZ e. V. brachten sich dabei mit verschiedenen Aktivitäten und Angeboten ein. In der 6. Klasse stellte man sich die Frage: „Wie wirke ich auf andere?“ Um dieses zu beantworten, betrachtete man das äußere Erscheinungsbild, die Körpersprache und das Verhalten der Schüler bei Gruppenarbeiten genauer. Einfache Übungen machten die verschiedenen Merkmale von selbstsicherem und unsicherem Auftreten sichtbar. Dies bildete die Grundlage, um über alltägliche Gewohnheiten und längst schon eingeschliffene Handlungsabläufe nachzudenken. Schnell war herausgearbeitet, was uns das Lernen und Arbeiten erleichtert und uns erfolgreich werden lässt.



Im Gegenzug wurden auch Momente und Gefühle benannt, die uns hemmen, herunterziehen und zu einem möglichen Versagen beitragen können. Jeder bekam die Möglichkeit, seinem Mitschüler eine Botschaft zu senden, in welcher Situation dieser wie erlebt wurde und das vollkommen Retro (einen Brief zu schreiben). Einige fanden auch den Mut, Kritik zu üben.

Die Mimik mancher verriet, dass dieser „Posteingang“ nicht immer lustig und angenehm war. Als bei einer anonymen Umfrage sichtbar wurde, weshalb wer mit wem gern zusammenarbeitet, begann es für den einen oder anderen Mitschüler unangenehm zu werden. So wurden selbstabgeleitete „Kopfnoten“ zu Emotionen. In diesem Moment fehlte der Klassenlehrer und dies zu Recht! Vergaben doch hier Schüler Zeugnisse untereinander, ohne Papier, ohne Händedruck und ohne Monolog vor der ganzen Klasse. Keiner brauchte eine Unterschrift von Mutter und Vater zum neuen Schuljahr vorzuzeigen. Wer clever ist, setzt sich mit diesen Ergebnissen auseinander und versucht, die gewonnenen Erkenntnisse positiv umzusetzen. Manchmal haben Spiele doch einen tieferen Sinn ...

Diese Projektstage sind ein Beispiel für eine gelungene Zusammenarbeit zwischen Jugendhilfe und Schule in der Stadt Kirchberg. An dieser Stelle möchte ich allen Beteiligten ein Dankeschön sagen und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Frank Rudolph, Jugendclub „Schlüsselloch“

Schulsporttag am Graupnergymnasium 2009

Schulsporttag – das bedeutet für alle Schüler, dass ein freudiges Ereignis auf dem Plan steht. Es gibt nämlich nicht nur unterrichtsfrei, sondern außergewöhnliche sportliche Betätigung. So kann jeder Schüler seinen ganz speziellen Interessen und Neigungen nachgehen, sich auf eine neue Sportart freuen oder einfach einmal austesten, wie es mit der eigenen Kraft, Leistungsfähigkeit und Geschicklichkeit bei der etwas anderen sportlichen Betätigung aussieht. In diesem Jahr war es am 10.09. wieder soweit. Angeboten wurden hierfür altbewährte Aktivitäten wie Reiten, Bowling, Minigolf oder Power und Schwitzen im Fitnessstudio. Doch wem der Sinn nach etwas mehr Action stand, kam auf der Rennrodelbahn oder bei den Akrobaten eher auf seine Kosten. Das besondere Highlight blieb jedoch nach wie vor den älteren Jahrgängen vorbehalten. Die Schüler der Klassen 11 und 12 starteten bereits am Vorabend des Schulsporttages gegen 22.00 Uhr zur 8. Auflage der Ballsportnacht. Die acht angemeldeten Teams wetteiferten bis zum nächsten Morgen 5.00 Uhr in vier Sportspielen um den jeweiligen Sieg und die begehrten Punkte für die Gesamtwertung. Die Mannschaften, denen es gelang, die meisten vorderen Platzierungen im Volleyball, Unihockey, Basketball und Fußball zu erkämpfen, können sich nun über wertvolle Preise freuen. In diesem Jahr errangen die „Uakari“ den 3. Platz und die „Günths Atzenfreunde“ den 2. Platz. Diese Schüler können nun mit neuen Bällen und Tischtennisschlägern zu weiteren sportlichen Aktivitäten starten. Das Siegerteam wird mit einem Satz T-Shirts geehrt. Der Hauptpreis geht nach packenden Kämpfen an die Mannschaft „Pralle Bälle“.

Herzlichen Glückwunsch!

Die Sportlehrer vom CGG

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei

"Maria Königin des Friedens" Kirchberg

Mittwoch, 23.09.09

17.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 27.09.09

09.00 Uhr Hl. Messe zum Erntedank, anschließend Frühschoppen der Männer

Mittwoch, 30.09.09

17.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 02.10.09

Kranken- und Hauskommunion

17.00 Uhr Hl. Messe (Herz-Jesu-Freitag)

Sonntag, 04.10.09

09.00 Uhr Hl. Messe



Montag, 05.10.09

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 07.10.09

16.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe

17.00 Uhr Hl. Messe

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Margarthenkirche Kirchberg

Donnerstag, 24.09.09

08.30 Uhr Mutti-Treff

14.30 Uhr Kirchenkaffee

Freitag, 25.09.09

16.00 Uhr Krümelkreis, für alle Kinder ab 4 Jahre

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonntag, 27.09.09

09.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst mit Taufgedächtnis

14.00 Uhr Kirchgemeindefest mit Bastel- und Spielmöglichkeiten, Posaunen- und Kirchenchor, Lieder aus den 30er-Jahren

16.00 Uhr Puppentheater mit dem Stück: „Wie der Schmetterling glücklich wurde“

17.00 Uhr Festkonzert mit A. Hecker (Klavier) und F. Hecker (Viola) mit Werken von Brahms u. a.

Dienstag, 29.09.09

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

Mittwoch, 30.09.09

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 01.10.09

08.30 Uhr Mutti-Treff

14.30 Uhr Kirchenkaffee

Freitag, 02.10.09

16.00 Uhr Krümelkreis

Sonntag, 04.10.09

17.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Dienstag, 06.10.09

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 07.10.09

09.30 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Borberg

15.00 Uhr Frauendienst Cunersdorf

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchor

St. Katharinenkirche Burkensdorf

Donnerstag, 24.09.09

19.45 Uhr Bibelstunde

Donnerstag, 01.10.09

19.45 Uhr Bibelstunde

Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

Pfarramt: Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775;

E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de

Gottesdienst: an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr

Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

Evang.-methodistische Kirche

Kirchberg, Altmarkt 11

Donnerstag, 24.09.2009

19.30 Uhr Schulung für Hauskreisleiter/innen und Interessierte im Gemeindefestsaal der Kreuzkirche in Wilkau-Haßlau

Sonntag, 26.09.2009

19.30 Uhr „Kreis im besten Alter“ bei Fam. Schnabel, Hartmannsdorf

20.00 Uhr Missionsabend und Länderbericht über China von Stefanie und Rico Goldberg im Gemeindefestsaal der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau

Sonntag, 30.09.2009

08.45 Uhr Erntedank-Gottesdienst

Mittwoch, 30.09.2009

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 04.10.2009

08.45 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 07.10.2009

19.00 Uhr Bibelstunde

Regelmäßige Veranstaltungen:

jeden Montag,	19.00 Uhr	Bibelkurs für Einsteiger
jeden Dienstag,	17.00 Uhr	Kirchlicher Unterricht Klassen 7 + 8 in Wilkau-Haßlau
	19.00 Uhr	Blau-Kreuz-Gruppentreff
jeden Mittwoch,	19.00 Uhr	Bibelstunde
jeden Donnerstag,	19.00 Uhr	Andacht im Kreiskrankenhaus Kirchberg
	19.45 Uhr	Bibelstunde in Burkensdorf

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

Mittwoch: 19.30 Uhr Bibelbetrachtung: 1. Buch Samuel
Gebetsgemeinschaft

Freitag: 16.30 Uhr Jungschar (außer Ferienzeit)
19.00 Uhr Teeniekreis (außer Ferienzeit)

Samstag: 19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 10.15 Uhr Verkündigung d. Frohen Botschaft
10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

Dienstag:

19.30 Uhr Bibelbetrachtung, Gebetsgemeinschaft

Sonntag:

10.00 Uhr Verkündigung der frohen Botschaft

10.00 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft

Kirchberg, Bahnhofstraße 16

Sonntag: 14.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag: 19.30 Uhr Bibelstunde